

Aus Bayern für Bayern – der Freistaat führt die Bezahlkarte der PayCenter GmbH ein

Freising, Deutschland, 22.02.2024: Nun ist es offiziell: Der Freistaat Bayern wird als erstes Flächenland die Bezahlkarte für Asylbewerber ab März 2024 herausgeben. Die Bezahlkarte für Bayern kommt aus Bayern – der Herausgeber ist das E-Geld-Institut PayCenter aus Freising, welches eine Mastercard auf Guthabenbasis anbietet. Die Bezahlkarte entlastet die Kommunen bei der Ausgabe von Asylbewerberleistungen.

Einführung der Bezahlkarte in den Testkommunen Bayern ab März 2024

Bayern führt die Bezahlkarte zunächst in vier Kommunen Günzburg, Traunstein, Fürstenfeldbruck und Straubing ein. Diese starten mit der Ausgabe der Bezahlkarten-Lösung des E-Geld-Instituts PayCenter GmbH ab Ende März 2024. Die Landkreise und kreisfreien Städte stehen in engem fachlichem Austausch mit dem Innenministerium. Das Ministerium und der Kartenherausgeber PayCenter werden die Erkenntnisse der Pilotphase sammeln und das Produkt stetig optimieren. Die Bezahlkarte wird in den restlichen 92 Landkreisen und kreisfreien Städten dann sukzessiv eingeführt.

Die Bezahlkarte bietet Asylbewerbern vielfältige Einsatzmöglichkeiten

Die Lösung der PayCenter GmbH ersetzt die Ausgabe von Bargeld. Die Prepaid Mastercard im individuellen Design wird in den einzelnen Landkreisen und kreisfreien Städten ausgegeben und ist sofort nutzbar. Die Bezahlkarten können zu Bedarfsgemeinschaften zusammengefügt werden, um die Lösung auch für Familien nutzbar zu machen. Die Nutzung ist auf die definierten Postleitzahlbereiche beschränkt. Überweisungen und Lastschriften an die durch die Leistungsbehörden freigegebenen Empfänger soll die Handhabung für Asylbewerber vereinfachen und ihnen ermöglichen, alltägliche Zahlungen wie z. B. des Deutschlandtickets, Vereinsmitgliedsbeiträgen, rechtlichen Beratungen oder von Zahlungen von Mobilfunkrechnungen gängiger Anbieter eigenständig tätigen zu können. Mit der Karte kann auch Bargeld bezogen werden. In Bayern wird dies auf 50 € pro Leistungsempfänger und pro Monat beschränkt. Die Leistungsempfänger erhalten sowohl einen 24/7 verfügbaren telefonischen als auch einen Chat Support in über 100 Sprachen. Sämtliche Dokumente wie der Kartenbrief, die Webseite und App, die begleitend zur Plastikkarte geboten wird, werden in den 12 gängigsten Landessprachen wie z. B. Englisch, Arabisch, Persisch oder Somali angeboten.

Dr. Peter Schönweitz, geschäftsführender Gesellschafter der PayCenter GmbH: „Wir sind sehr stolz, dass PayCenter als bayerisches Unternehmen die Bezahlkarte für Bayern herausgeben wird! Wir freuen uns auf die neue Partnerschaft mit dem Freistaat und begrüßen den schnellen Start des Pilotprojekts. Bayern ist mit seinem durchdachten Konzept ein Vorreiter bei der Einführung der Bezahlkarte und dient als wunderbares Vorbild für andere Länder und Kommunen, eine bundesweit einheitliche Lösung anzustreben. Wir möchten andere Länder und Kommunen ermutigen, frühzeitig Bezahlkarten zu implementieren; letztere auch über freihändige Vergaben. Wir sind überzeugt, dass unser innovatives Produkt die Kommunen entlasten wird und den Asylbewerbern einen einfachen Einstieg in Deutschland ermöglicht.“

Weitere Informationen zu den Bezahlkarten von PayCenter GmbH erhalten Sie unter:

<https://bezahlkarte.info/>. Die PayCenter stellt ihre Bezahlkarten-Lösung regelmäßig in einem

Webinar vor: <https://bezahlkarte.info/bezahlkarte-webinar/>



Die PayCenter GmbH ist ein von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) reguliertes deutsches E-Geld-Institut, das Zahlungsdienste mit Debit Mastercards und Onlinekonten anbietet sowie mobile Bezahlverfahren und Pfändungsschutzkonten (P-Konten) bereitstellt. Sowohl Privat- als auch Firmenkunden werden mit innovativen und kundenspezifischen Produkten bedient. Über 45 Mitarbeitende sind im Bereich Zahlungsverkehr und Kundenbetreuung tätig. Die GNC TCS Technologie, Cards & Services GmbH unterstützt schon seit 20 Jahren die Kartenprodukte als Kartenpersonalisierer.

Mehr Informationen zur PayCenter GmbH unter: <https://www.paycenter.de/ueber-uns/>

PayCenter GmbH | www.paycenter.de

Clemensänger Ring 24 | 85356 Freising

Niederlassung Stuttgart: Richard-Wagner-Straße 1 70184 Stuttgart

Geschäftsführer: Bertram Eisele, Claudio Fähndrich, Günther Hofmann, Dr. Peter Schönweitz

Gesellschafter (zu je 25%): Bertram Eisele, Günther Hofmann, Dr. Peter Schönweitz, Ludwig Adam

Amtsgericht München | HRB 194018

Ansprechpartner Geschäftsführung:

Dr. Peter Schönweitz

Tel: +49 (0) 151 1133 8188

eMail: pescho@paycenter.de